

Erledigt

Wieso, warum und weshalb sollte ich OPENCORE nutzen?

Beitrag von „mhaeuser“ vom 26. Mai 2020, 08:24

[Zitat von CMMChris](#)

Und was nach wie vor gerne verschwiegen wird: Clover wurde in der Hinsicht nun stark umgebaut bzw. wird immer noch umgebaut. Kext Injection und Kernel Patches arbeiten nun ähnlich wie bei OpenCore und sollten die Aussetzer von Clover nochmals reduzieren.

Uiuiui, verschwiegen... Zum Verschweigen müsste da in allererster Linie erst Mal etwas dran sein. 😊

EDIT: Huch, da haben sie doch tatsächlich eine Symbol-Funktion eingebaut - nicht gefunden, weil sie nicht die Symbol-Tabelle nutzt sondern VTables, wo die Symbole nicht mal (alle) referenziert sein müssen... puh. Gut, also genau ein Kernel-Patch (XCPM) ist ähnlich (für HEDT immer noch aufgesplittet, mit OS-Versionschecks...?!), und genau zwei weitere Patches (Booter-Kext-Patch und LAPIC) nutzen die Methode. Ersten brauchen wir nicht, zweiter ist sehr interessant durch Suchen einer Adresse gefolgt von blindem Überschreiben der vorigen Bytes umgesetzt... gut.

Der Rest der eingebauten Patches sieht komplett unverändert aus, die Kext-Injection ist definitiv unverändert.

Wie auf immer, in Bezug auf XCPM für nicht-HEDT und einen Teil der Kext-Injection könnte das Schluckauf verringern, letztere wird aber trotzdem innerhalb der nächsten 1 bis 3 großen Versionen komplett sterben.